

Wyttbachstrasse

Nachbarschaftliche Begegnungszone

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn
Es ist soweit: Der Frühling ist da! Damit wollen wir auch unsere Begegnungszone Wyttbachstrasse wieder mit Begegnungen beleben - mit Ihnen und allen, die uns unterstützen und mitmachen wollen.

Sicher haben sie schon die neuen Wimpel an einem Blumenkübel gesehen, nachdem unsere Fahnen den stürmischen Winter nicht überstanden haben. Die anderen Blumenkübel werden auch noch geschmückt. Das soll aber nicht die einzige Veränderung bleiben.

Denn wir möchten die Begegnungszone für alle Anwohnerinnen und Anwohner noch schöner gestalten. Doch dazu brauchen wir Ihre Anregungen und Ideen. Was denken Sie: Wie können wir gemeinsam die Begegnungszone verbessern? Was gefällt Ihnen? Was finden Sie nicht so gut? Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen.

Wir planen in diesem Jahr, das kleine Plätzchen bei der Spielkiste umzugestalten, womöglich eine neue Bank aufzustellen. Wie in jedem Frühling suchen wir Blumenspenden, um den kleinen Platz schöner zu machen.

Wir suchen für den Sommer noch «Göttis und Gotten» für die Blumenkübel. Wer mag und Einfälle hat, kann die Kübel auch anders gestalten und schmücken. Uns wäre schon sehr geholfen, wenn jemand bereit wäre, den Lavendel im Sommer regelmäßig zu gießen.

Wie in den vergangenen Jahren planen wir auch in diesem Sommer wieder unser

schon fast traditionelles Strassenfest in der Begegnungszone Wyttbachstrasse. Tragen Sie sich den Sonntag, 9. August, doch schon einmal in Ihren Kalender ein. Neben vielen anderen Attraktionen steht auch ein «Flohmarkt» auf dem Programm. Alle können mitmachen, müssen sich wegen der Organisation allerdings vorher an uns wenden.

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn, wir freuen uns über Ihre Unterstützung, Ideen und Spenden und hoffen, Sie schon bald einmal draussen auf der Strasse, in der Begegnungszone zu treffen.

Mit em ne liebe Gruess

Verena Ambühl, Wyttbachstr. 25
Tel. 031 331 21 19, vremat@yahoo.de

Tanja Brodbeck, Wyttbachstr. 27
Tel. 031 331 42 48 tabro@students.unibe.ch

Claudia Buchs, Wyttbachstr. 25
Tel. 031 331 12 90, claudia.buchs@gmx.ch

Tina Dietrich, Greyerzstr. 27
Tel. 031 332 40 47 tina.dietrich@hispeed.ch

Petra Siebert, Wyttbachstr. 11
Tel.: 031 331 26 13
siebert@medienmacherinnen.com

PS: Vor der Wyttbachstrasse 38 gibt es ein weiteres «Plätzchen», was der Strassenplanung nach ein «Begegnungsplatz» ist, welchen also Interessierte in Ihrem Sinne gestalten können. Wer Lust hat, kann sofort anfangen.

LEIST-INFOS

Breitfeld

Geplante Parkscheibenpflicht im Breitfeld

Wie aus den Medien zu erfahren war, ist eine Erweiterung der «EURO ZONE», ins Gebiet Breitfeld geplant. Die «EURO ZONE» unterscheidet sich zur «BLAUEN ZONE» insofern, dass die Parkdauer von einer Stunde auch über die Mittagszeit, Nachts sowie am Samstag und Sonntag ihre Gültigkeit hat.

Nach unserer Auffassung bringt die Erweiterung der «EURO ZONE» ins Breitfeldgebiet für die betroffenen Anwohner nicht die erhofften Vorteile bezüglich einer Lösung von allfällig vorhandenen Parkplatz- und Suchverkehrsproblemen, sondern fast ausschliesslich nur Nachteile. Es ist nicht einzusehen, warum die Spiele von YB und SCB sowie einige wenige Gross-events im Bereich des Stadions zu einer ganzjährigen Einschränkung der Parkzeit für die Anwohner im Breitfeldgebiet führen sollen.

Die 24h-Parkscheibenpflicht führt aus unserer Sicht zu unnötigem Mehrverkehr. Man stelle sich vor, dass Anwohner abends Besuch haben und diese Besucher nun stündlich ihre Autos umstellen müssen. Dasselbe gilt auch für alle Anwohner; sie werden nun endgültig zum Kauf einer Parkkarte

gezwungen! Mit der Einführung der «EURO ZONE» wird das Breitfeld nun zur «Umparkierungszone». Umparkieren jedoch erzeugt Lärm und Abgase, was kaum im Sinne und zum Wohle der Anwohner ist.

Die Frage, die uns auf der Zunge brennt: Ist eine solche einschneidende Massnahme wirklich notwendig?

Der Leist Bern Nord bezweifelt dies! Die Anwohner werden durch die Einführung der «EURO ZONE» ganz klar beeinträchtigt.

Falls die «Blaue Zone» gleichwohl durch die «EURO ZONE» ersetzt wird schlägt der Leist Bern Nord vor, dass den Anwohnern eine «Mittags- und Nachtparkierkarte» gratis abgegeben wird. Nur so bringt die Massnahme den Anwohnern wirklich etwas.

Rolf Siegfried

QUARTIER-INFOS

Optik Breitenrain

Das Beste für Ihre Augen – im Quartier



Hans-Peter Mayer (links) und Gian Domenico Rizzo (rechts) mit ihrem Team Christine Maurer, und Philippe Seiler
Bild: zVg.

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten konnten am 1. Mai Gian Domenico Rizzo und Hans-Peter Mayer ihr Fachgeschäft für Brillen und gutes Sehen wieder eröffnen. Nach einem Brandschaden musste das Geschäft komplett erneuert werden. Dies nutzten die beiden Inhaber ein neues Konzept, für Augenoptikgeschäfte umzusetzen. In dem neu gestalteten Relaxed Vision Center gehören neben einer grossen Brillenauswahl die Einrichtungen und technischen Ausrüstung zur Überprüfung der Sehkraft zum modernsten was es in der Optik gibt. Optik Breitenrain ist hiermit Vorzeigebetrieb für die Carl Zeiss Vision AG, einem der grössten Brillenglaserhersteller weltweit.

So werden neben dem üblichen Sehtest auch die individuellen Sehfehler ausgemessen, die das Sehen in der Dämmerung und der Dunkelheit verbessern können. Bei einer individuellen Sehanalyse werden die Anforderungen der Kunden und Kundinnen besprochen, die zu einer optimalen Versorgung mit Brille und evtl. Kontaktlinsen führt. Die Auswahl und

Zentrierung der Brillengläser erfolgt mit einem Zentriersystem, welches auf den Bruchteil eines Millimeters genau misst. «Wir wollen mit dem Umbau das Sehen und die Mode noch mehr wie bisher in den Fokus unserer Arbeit stellen» erklärt Hans-Peter Mayer. Dank ständiger Fortbildung und Einbindung neuer Innovationen bringt das Team von Optik Breitenrain ihr Wissen und die Technik ständig auf den neuesten Stand.

«Mit der Namensänderung wollen wir uns noch deutlicher als bisher mit dem Quartier identifizieren» erklärt Gian Domenico Rizzo. «Die Ausmessung und Auswahl ihrer neuen Brille ist für die Kunden bei ihrem Optiker im Breitenrain nun ein ganz neues Erlebnis».

[i] Optik breitenrain AG, Mayer+Rizzo, Scheibenstrasse 16, 3014 Bern Telefon 031/331 70 80, info@augenoptik-breitenrain.ch. Geöffnet ist das Geschäft von Dienstag bis Freitag durchgehend von 8.30 bis 18.30 sowie Samstag von 8.30 bis 16.00 Uhr. Terminvereinbarungen sind jederzeit möglich

PostFinance

Nordring 8 bleibt

Bislang war unklar, was mit dem Gebäude am Nordring 8 passiert, wenn die PostFinance ihren geplanten neuen Hauptsitz-Komplex bei der PostFinance-Arena bezieht. Gegenüber den Medien hat nun die Post bestätigt, dass nicht geplant ist, die Liegenschaft zu vermieten oder gar zu verkaufen. Man werde sie als Raumreserve behalten. Mehrere Bereiche der Post seien im Wachstum und darum bestehe immer wieder Bedarf nach Büroräumlichkeiten. Das 5-stöckige Wohn- und Geschäftshaus am Nordring 8 wurde

am 5. November 1998 durch eine heftige Gasexplosion vollständig zerstört. 5 Personen verloren beim Unglück ihr Leben. Nach einer Bauzeit von zwei Jahren hatte die PostFinance im April 2004 ihren Hauptsitz mit 350 Mitarbeitenden von der Engehaldenstrasse an den Nordring 8 verlegt und dazu auch Büroräumlichkeiten der ehemaligen Hallwag am Nordring 4 belegt.

[i] www.postfinance.ch